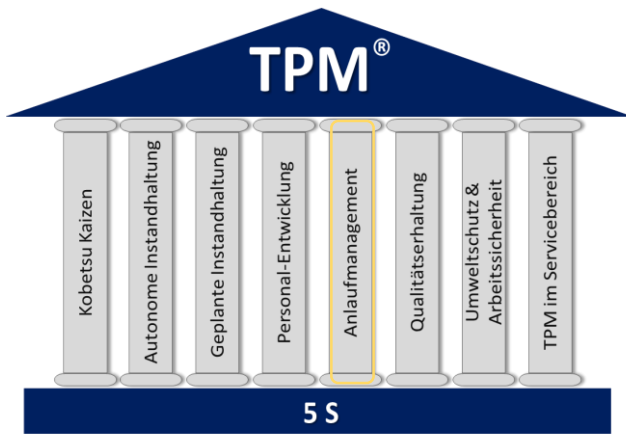


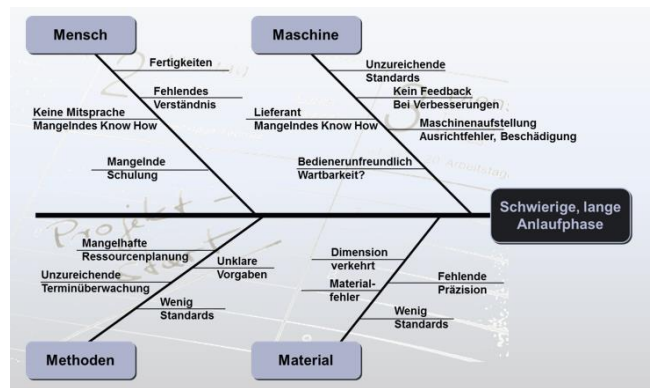
Anlauf-Management

Turbulente Märkte und flexible Produktionsprozesse stellen heutzutage vielseitige Herausforderung. Hier bedarf es insbesondere eine effektive Implementierung von Neuanlagen (quick at the market) mit dem Ziel eine nahezu senkrechte Anlaufkurve zu realisieren. Die 5. Säule von TPM bietet eine strukturierte Vorgehensweise. Von der Planung bis zur Inbetriebnahme in 10 Level

(Planungszeit verlängern und Ausführungszeit verkürzen). Anlaufüberwachung – Early Management hat die Aufgabe, potentielle Verluste von Maschinen, Produkte und Anlagen, schon in der Beschaffungs-, Konstruktions- und Anlaufphase zu verhindern unter Berücksichtigung aller vorhandenen MP-Informationen = Maintenance Preventive Information. D.H. alle Informationen, die helfen vorbeugend Verluste, Schäden oder Instandhaltungsmaßnahmen an einer Maschine oder Anlage zu verhindern, werden in das Maschinenentwicklungs- und Beschaffungssystem eingebunden. Von der Kundenanforderung bis zur Abnahme durch den Kunden werden alle Projektphasen durchlaufen



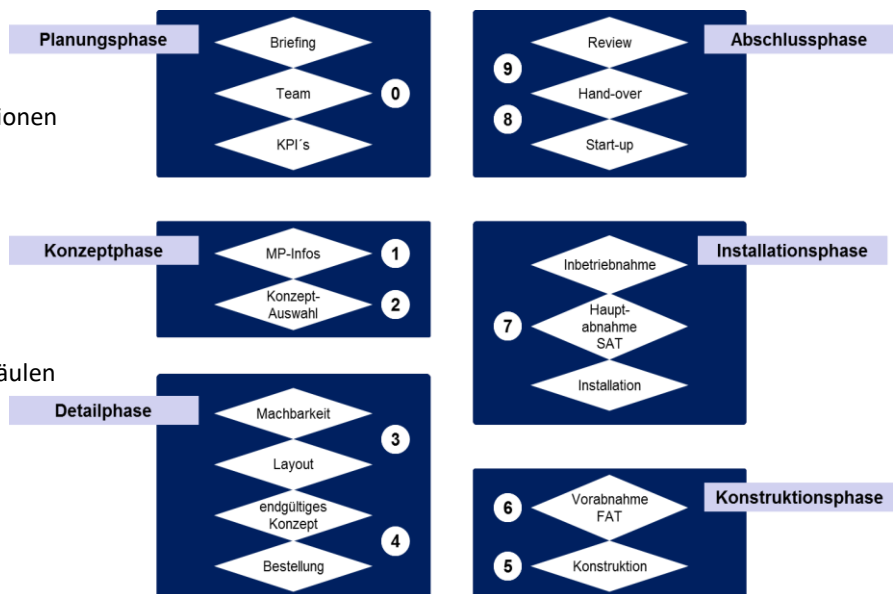
TPM ist eingetragene Schutzmarke des JIPM (Japan Institute of Plant Maintenance)



Ursachen für ein schwieriges Anlauf-Management:

Phasenmodell

- Wichtigkeit der Vorstufe erkennen
- Projekt-Briefing
- klare Zielvorgaben
- Effektive Nutzung von MP-Informationen
- klare Rollenverteilung im Team
- Verantwortlichkeiten definieren
- Fehlervermeidungsinformation
- Life-Cycle-Cost-Betrachtung
- Auswahl- und Bewertungstechniken
- Machbarkeitsstudien
- Spezifikationen/ Lastenhefte
- Zusammenspiel mit anderen TPM-Säulen
- Factory Acceptance Test FAT“
- Site Acceptance Test „SAT“
- Hand over
- Review
- Learnings
- Projektmasterplan
- Projektstatus transparent machen
- Projekt-Dokumentation



Unsere Vision: Wir haben Maschinen und Produkte die sich durch folgende Merkmale auszeichnen:

- * **Zuverlässigkeit** * **bedienungsfreundlich** * **wartungsfreundlich** * **einfach & sicher** * **kostengünstig** * **effizient** *